

Präsenztermine: 03.11.2018 + 01.12.2018, 10:00 - 16:00 Uhr im Wilhelm-Kempf-Haus in Wiesbaden-Naurod
02.02.2019 + 16.03.2019 (Ort wird noch festgelegt)
Zwischen den Präsenztagen sollten Teilnehmende mit einem Zeitaufwand von zwei bis drei Stunden pro Woche für das eigene Studium daheim einplanen.

Teilnehmende: Die Veranstaltung ist für alle Interessierten offen.

Teilnahmegebühr: Da wir das soziale Engagement im Bistum Limburg anregen und unterstützen möchten, werden für ehrenamtlich Engagierte im Bistum keine Teilnahmegebühren erhoben. Ansonsten beträgt die Teilnahmegebühr 120,00 €.

Anmeldung: Bitte bis zum 15. Oktober 2018 per E-Mail an weltkirche@bistumlimburg.de unter Angabe Ihrer vollständigen Kontaktdaten

Kursleitung: Jacqueline Schlesinger, Abteilung Weltkirche
Edwin Borg, Fachstelle Familienpastoral
Dr. Markus Breuer, KEB Frankfurt
Roland Büskens, KEB Wiesbaden-Untertaunus und Rheingau
Dr. Thomas Wagner, Katholische Akademie Rabanus Maurus

Informationen

Katholische Erwachsenenbildung
Bildungswerk Frankfurt
Haus am Dom
Domplatz 3
60311 Frankfurt

Telefon 069 8008718-460
keb.frankfurt@bistumlimburg.de
www.keb-frankfurt.de
www.facebook.com/keb.frankfurt

Realisation: www.katting.de • 04/2018

Dieses Angebot ist eine Kooperation von Abteilung Weltkirche im Bistum Limburg, KEB Frankfurt, KEB Wiesbaden-Untertaunus und Rheingau, Fachstelle Familienpastoral im Bistum Limburg und Katholische Akademie Rabanus Maurus.



© Photographee.eu - Fotolia.com

Blended-Learning
Lehrgang 2018/2019

Soziale Verantwortung
Gestaltungskompetenz für einen gesellschaftlichen Wandel

Ein zeitgemäßes Angebot aus Wissensvermittlung, persönlichem Studium und Diskussion mit Präsenzveranstaltungen und Internet-Lernphasen

Soziale, politische und wirtschaftliche Verhältnisse erfordern oftmals eine aktive Verantwortungsübernahme, damit sich Lebensbedingungen und Perspektiven von Menschen verbessern lassen.

Aktiv Soziale Verantwortung zu übernehmen, sich zu engagieren, das zeichnet eine vitale Bürgergesellschaft aus. Dieses Engagement umfasst aber auch ganz unterschiedliche Felder: Bürgerinitiativen in der Nachbarschaft, Eine-Welt-Arbeit, Freiwilligendienste für behinderte Menschen, Ehrenamt in der Altenbetreuung (...). Diesen unterschiedlichen Formen von sozialer Verantwortungsübernahme ist aber eines gemein: Dieses Engagement bedeutet Verantwortungsübernahme für die Gestaltung von Gesellschaft – lokal und/oder global. Dabei liegt eine Stärke des sozialen Engagements auch darin, Lücken aufzuzeigen bzw. Impulse zu geben, wo es eines Einsatzes bedarf. Dauerhaft Lücken zu schließen kann nicht Aufgabe sozialen Engagements sein. Die Übernahme sozialer Verantwortung bzw. ehrenamtliches Engagement sind Stützen einer freien bürgerlichen Gesellschaft. Wir können auch so mitgestalten und verbessern.

Durch die Kombination von Einzel- und Gruppenarbeit, Impulsreferaten und Diskussionen im Internet-Forum wird die Beteiligung und intensive Debatte der Teilnehmenden sichergestellt. Als Medien kommen Grundlagentexte (pdf-Dateien), Video- und Audioangebote zum Einsatz.

Die Seminarleitung erläutert die Funktionsweise des Internet-Lernens beim ersten Präsenztreffen und stellt die Begleitung während der Online-Lernphasen sicher.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Ziele

Diese Weiterbildung vermittelt zum einen unterschiedliche Inhalte zu verschiedenen Betätigungsfeldern sozialen Engagements auf Basis der Christlichen Soziallehre, zum zweiten verschiedene Handlungskompetenzen, um sein Engagement starten und weiterentwickeln zu können.

- Überblick über die Christliche Gesellschaftsethik und Vertiefung einzelner Felder
- Gesellschaftliche Entwicklungen anzeigen
- Alternativen prüfen
- Kompetenzen zur Gestaltung des gesellschaftlichen Umfeldes entwickeln
- Konkrete Handlungskompetenzen aneignen
- Zukunftsfähige Projekte der Veränderung konzipieren und starten

Kursinhalte

Im Laufe des Kurses werden anhand unterschiedlicher Inhalte und Themen mögliche Felder sozialen Engagements und grundlegende christliche Positionen vorgestellt und diskutiert. Folgende Themenfelder werden in den Präsenz- und Onlinephasen behandelt

- Prinzipien der Soziallehre
- Familie
- Arbeit
- Eine Menschheit
- Engagement
- Praktisches Training von verschiedenen Auftrittssituationen. Erfolg im Engagement bedeutet auch, als Persönlichkeit gut anzukommen.
- Fundraising
Wie finde ich Partner und Partnerinnen für meine Idee? Wie finanziere ich meine Idee?
- Social Media
Wie bewege ich mich in den Neuen Medien?

